

RepairCafé am 4. Juli 2019 in der Dürerstr.



Der erste Gast brachte einen Hewlett Packard „PSC2410 Photosmart All-In-One“ Multifunktionsdrucker, dessen Scannermechanik laute Geräusche machte. Wie sich herausstellte, wurde die Referenzfahrt des Schlittens innerhalb der Scannereinheit beim Starten nicht korrekt ausgeführt. Wir studierten ausgiebig die Funktionsweise des Gerätes, konnten aber nicht erkennen, mit welcher Sensorik die Referenzposition detektiert wird. Auch eine Reinigung der Optik, über die eventuell Positionsmarken erkannt werden, brachte nicht den gewünschten Erfolg. Letztlich ließ sich die Fehlerursache nicht ermitteln. Der Besitzer wird das Gerät zunächst als Drucker weiternutzen und zu gegebener Zeit fachgerecht entsorgen.

Eine [Robotron "Tonica RX81 HiFi" Stereoanlage](#) hatte ein rein mechanisches Problem: der Betätiger für den Netzschalter war gebrochen und in das Gehäuse gefallen, sodass man das Radio nun nicht mehr einschalten konnte. Wie man an den Bruchstellen des Kunststoffteils sehen konnte, war es zuvor schon einmal geklebt worden. Wir versuchten es mit Zweikomponentenklebstoff nun erneut und hoffen, dass der Betätiger nach dem Aushärten wieder ausreichend belastbar ist.

Bei einem In-Ear-Kopfhörer von Kenwood genügte ein Schuss Kontaktspray, um den unsicheren Kontakt im Lautstärkeregler- [Poti](#) zu beseitigen und wieder für ungestörten Hörgenuss zu sorgen.

Auch ein Salco „STC-700“ Handstaubsauger litt unter einem Wackelkontakt bzw. einem Kabelbruch in der Netzleitung in der Nähe des Knickschutzes. Er funktionierte nur in einer bestimmten Stellung des Kabels, wodurch natürlich keine sinnvolle Benutzung mehr möglich war. Das Kabel war recht schnell um die schadhafte Stelle eingekürzt und anschließend neu im Gerät angeschlossen. So saugt er nun wieder in allen erdenklichen Lebens- und Leitungslagen.



Der Severin „PG 1511“ Elektro-Tischgrill unseres nächsten Gastes sorgte leider nicht mehr für leckeres Grillgut, sondern nur noch dafür, dass die Sicherung beim Einstecken des Netzkabels herausflog. Wie sich nach längerer Fehlersuche mit dem Multimeter herausstellte, war nicht das Gerät, sondern die Zuleitung für das Problem verantwortlich. Wir fanden einen Wackelkontakt am Stecker, den wir prompt gegen einen neuen austauschten - die nächste Grillfeier ist gerettet!

Ein früherer Mitstreiter des RepairCafé wollte seine alte Samsung SSD-Festplatte auf eine neue klonen. Alles kein Problem mit unserem Rechner, einem Festplattenadapter und der richtigen Software.

An einem Kinderwagen funktionierte die Bremse aufgrund einiger weggebrochener Zähne an den Bremskränzen nicht mehr richtig. Das zuvor im Internet bestellte Ersatzteil wurde heute zum RepairCafe mitgebracht und von den Besitzern selbst gewechselt.

Weiterhin brachten sie noch einen DeLonghi „Magnifica S“ (ECAM 22.110B) Kaffeeautomaten mit einem verklemmten Mahlwerk, das sich vermutlich aufgrund eines hineingeratenen Fremdkörpers nicht mehr bewegte. Wir verschafften uns Zugang zum Mahlwerk, zerlegten dieses, beseitigten die Blockade und reinigten alles gründlich. Nun mahlt die Maschine die Kaffeebohnen wieder tadellos.

Ein Bosch „IXO“ (Model 3603J59301) Akkuschauber drehte sich nicht mehr, obwohl der Akku aufgeladen war. Lediglich die Betriebs-LED leuchtete, wenn man den Schalter betätigte. Als erstes prüften wir den Akku und befanden ihn für gut. Am Schalttransistor lag es ebenfalls nicht und auch der Motor funktionierte bei unseren Tests. Schließlich sahen wir uns den Richtungswahl-Schiebeschalter an und stellten daran einige Kontaktprobleme fest. Nachdem wir diesen zerlegt, gereinigt und wieder zusammengebaut hatten, funktionierte der Schrauber tatsächlich wieder, wenngleich der Schalter noch nicht völlig von seinen Macken geheilt war. Ob am Ende noch ein komplett neuer Schiebeschalter gekauft und eingebaut wird, entscheidet der Besitzer.

Bei einer Fujifilm „FinePix S5700“ Digitalkamera klappte der Blitzschuh beim Fotografieren mit Blitzlicht nicht aus. Leider konnten wir den beschriebenen Fehler nicht vollständig nachvollziehen, da die SD-Karte fehlte und somit keine Fotos möglich waren bzw. der Blitz nicht bedient wird. Der Gast kommt zu späterem Termin mit allem zum Testen nötigen Zubehör wieder.



Ein AEG „Micromat 110“ (Typ E EH 8711) Mikrowellenherd zeigte keine Funktion, was, wie wir herausfanden, an einer durchgebrannten Sicherung lag. Da wir diesmal keine passende Sicherung dabei hatten, wird der Besitzer nun eine besorgen. Auch ein Ersatz für die defekte Garraumlampe wird noch organisiert. Der Wahlschalter, der einige Kontaktunsicherheiten offenbarte, ließ sich hingegen durch eine Reinigung wieder in Ordnung bringen.

An einem Krups „3 MIX 4004“ (Typ 727) Handmixer fanden wir einen Isolationsschaden am Netzkabel, der recht schnell und ohne Weiteres durch einen Tausch des Netzkabels behoben werden konnte.

Ähnlich simpel war die Reparatur einer Breuer „KS 22“ Haushaltswaage, an der lediglich die Verschraubung vom Wägeteller locker war. Sie wurde mit dem richtigen Schraubendreher im Handumdrehen wieder festgezogen.

Nicht helfen konnten wir einem Bosch „PSR 14,4 LI-2“ Akkubohrschrauber, dessen Motor sofort nach Betätigen des Schalters „Rauchzeichen“ von sich gab. Grund dafür waren die stark abgenutzten

Motorkohlen des verbauten Kompaktmotors, die im Betrieb zu glühen begannen. Leider können diese nicht einzeln getauscht werden und es ist ein komplett neuer Motor fällig. Der Gast will versuchen, einen Ersatzmotor zu bekommen.

Vor einiger Zeit hatte jemand Saft auf der Tastatur eines Lenovo „G580“ (Modell 20150) Notebooks verschüttet. Seitdem sind einige der Tasten ohne Funktion. In solchen Fällen ist eine Reparatur wenig sinnvoll und sollte am besten die gesamte Tastatureinheit ausgetauscht werden. Ersatztastaturen bekommt man in der Regel problemlos im Internet zu kaufen. Wir recherchierten gemeinsam nach dem passenden Modell und fanden auch gleich eine Video-Anleitung zum Wechseln. Der Besitzer kümmert sich um das Ersatzteil und möchte dann auch den Austausch gleich selbst vornehmen.

An einem Lenovo „YOGA“ Tablet (2-1050F, MT: 60069) war die Micro-USB-Buchse ausgeleiert, weshalb es sich nicht mehr aufladen ließ. Im Internet fanden wir eine Bezugsquelle für eine neue Platine mit USB-Buchse sowie eine Anleitung zur Demontage und den Austausch. Der Gast überlegt, ob er das Ersatzteil bestellt und die Reparatur selbst ausführen kann. Falls er Hilfe benötigt, möchte er sonst nochmal wiederkommen.

Eine TEC-STAR „MD16973“ 3-in-1 Mini-Küchenmaschine versagte unserer nächsten Besucherin ihre treuen Dienste, nachdem sie zuletzt beim Einstecken des Netzsteckers einen Kurzschluss verursacht hatte und die Sicherung heraussprang. Nach der Zerlegung sahen wir, dass die Feinsicherung auf der Platine geschmolzen und der Brückengleichrichter defekt war. Mit passendem Ersatz, der nun erst einmal bestellt werden muss, werden wir diese Reparatur das nächste Mal fortsetzen und hoffentlich abschließen.

Wieder einmal beehrte uns ein Wasserkocher mit dem Fehlerbild, dass er nicht mehr heiß wurde. Doch bei diesem Exemplar, einem WMF „Stelio“, war zum Glück nicht das Heizelement die Ursache, sondern verbogene Kontakte im Sockel des Kochers. Diese konnten leicht wieder zurechtgebogen und das Gerät damit zur gewohnten Zusammenarbeit überredet werden.

Mit der Bosch „PBH 2 R“ Schlagbohrmaschine eines anderen Besuchers konnte man weder richtig Meißeln noch ordentlich Schlagbohren. Der Schlaghub war viel zu gering, was uns ein abgenutztes Schlagwerk vermuten ließ. Wir verwiesen den Gast für ein Ersatzteil auf einen entsprechenden Fachhändler, wo er sich nun um Ersatz bemühen möchte.

Der Püreriaufsatz eines Bosch „MFQ 3540“ Handrührgerätes machte ziemlich laute Geräusche. Im Betrieb mit diesem vibrierte die Maschine zudem sehr stark, was auf ein ausgeschlagenes Motorlager hindeutet. Diesen Defekt konnten wir in Ermangelung eines geeigneten Ersatzteils leider nicht beheben. Da sich das Problem aber hauptsächlich mit dem Püreriaufsatz bemerkbar macht, das Gerät allerdings noch gut mit einem Rührbesen funktioniert, will die Besitzerin es so weiternutzen.

Somit mussten durch unseren heutigen Einsatz knapp 26 Kilogramm Abfall nicht anfallen.

[repaircafe](#)

From:

<https://repaircafe.fueralle.org/> - **RepairCafé Dresden und Freital**

Permanent link:

https://repaircafe.fueralle.org/blog:repaircafe_am_4_juli_2019_in_der_duererstr

Last update: **2019/08/09 05:59**

